

Inhalt

Einleitung	9
Fragestellung	18
Theoretischer Hintergrund	19
Forschungs- und Quellenlage	24
Aufbau der Arbeit	31

I VORGESCHICHTE DER ANTI-SPRINGER-KAMPAGNE | 35

1. Zum theoretischen Hintergrund der Kampagne	37
Die Manipulationsthese und die Kulturkritik der Frankfurter Schule	39
Der »Strukturwandel der Öffentlichkeit« von Jürgen Habermas	41
2. Die Spiegel-Affäre:	
Vorspiel der Kampagne und der 68er-Bewegung	47
Die Regierungskrise	48
Die Mobilisierung der Öffentlichkeit	52
Der Umgang der Springer-Presse mit der <i>Spiegel</i> -Affäre	57
3. Eine kurze Geschichte des Axel Springer Verlags	61
4. Das Aufkommen der Kritik am Axel Springer Verlag	71

II ENTSTEHUNG UND VERLAUF DER ANTI-SPRINGER-KAMPAGNE | 83

1. Vor der Kampagne: Berliner Ereignisse	87
Die »Anti-Tschombé-Demonstration« im Dezember 1964	88
Die Kuby-Krippendorff-Affäre im Sommersemester des Jahres 1965	92
Der Aufruf »Frieden für Vietnam« und die Springer-Presse im Sommer 1965	95
Das »Pudding-Attentat« auf den US-Vizepräsidenten Humphrey im April 1967	97

2. Der Tod von Benno Ohnesorg: Auslöser der Kampagne und der Mobilisierung der 68er-Bewegung | 103

Der Auftakt zur Anti-Springer-Kampagne | 103

Die Anti-Schah-Demonstrationen und der Tod des Studenten Benno Ohnesorg | 106

Die Reaktion der politischen Führung Westberlins und die Mobilisierung der 68er-Bewegung | 115

Die Reaktionen der Springer-Presse auf die Ereignisse des 2. Juni und der Start der Anti-Springer-Kampagne der Studentenbewegung sowie der APO | 125

3. Die Entwicklung der Kampagne bis August 1967 | 133

Die Entwicklung der Anti-Springer-Kampagne | 135

Die Entwicklung der publizistischen Kritik am Springer-Verlag | 146

Die Reaktionen des Axel Springer Verlags auf die Anti-Springer-Kampagne | 148

4. Die Eskalation der Kampagne bis Ende des Jahres 1967 | 155

Die 22. DK des SDS im September 1967

und die Anti-Springer-Kampagne | 156

Die Intensivierung der Kritik am Springer-Konzern und die Offenbacher Konferenz | 160

Die Anti-Springer-Resolution der Gruppe 47

und die Anti-Springer-Aktionen auf der Frankfurter Buchmesse | 166

Die Eskalation der Anti-Springer-Kampagne | 171

Das Engagement der KfA für die Anti-Springer-Kampagne | 183

Die Eskalation der publizistischen Kritik am Springer-Verlag | 189

Die Reaktionen des Axel Springer Verlags auf die Anti-Springer-Kampagne | 192

5. Das Springer-Tribunal und das Springer-Hearing | 201

Zur Vorgeschichte des Springer-Tribunals | 204

Die »Molotow-Veranstaltung« am 1. Februar 1968 und ihre Folgen | 209

Die Eröffnung des Springer-Hearings, seine Vertagung und die Folgen | 218

Die Reaktionen des Axel Springer Verlags auf die Anti-Springer-Kampagne | 225

Nach dem Scheitern: Der Konflikt innerhalb des SDS

und seine Rückzugserklärung aus der Anti-Springer-Kampagne | 229

Exkurs: »Enteignet Springer!«? – Über die »symbolische« Parole der Anti-Springer-Kampagne | 235

6. Das Attentat auf Rudi Dutschke und die »Springer-Blockade«: von der Aufklärung zur Aktion | 237

Das Attentat auf Rudi Dutschke | 238

Die Reaktionen der APO auf den Springer-Konzern
am 11. April 1968 | 242

Die Anti-Springer-Aktionen am 12. April 1968 | 251

Die Anti-Springer-Aktionen am 13. und 14. April 1968 | 258

Die Anti-Springer-Aktionen am Ostermontag,
dem 15. April 1968 | 262

Die Anti-Springer-Solidarität der Intellektuellen
und Akademiker | 267

Die Anti-Springer-Solidarität im Ausland | 271

Die Reaktionen des Axel Springer Verlags
auf die Springer-Blockade | 276

III NIEDERGANG UND AUSWIRKUNG DER ANTI-SPRINGER-KAMPAGNE | 285

1. Der Niedergang der Kampagne und die Demobilisierung der 68er-Bewegung | 289

2. Die Auswirkung:

Das Ende der Expansionsstrategie Springers | 297

3. Schluss | 305

Anhang | 317

Abkürzungen | 317

Archivalien | 318

Zeitungen, Zeitschriften, Nachrichtenmagazine | 328

Dokumentarfilme, Hörbücher | 338

Onlinepublikationen | 338

Veröffentlichte Primärtexte und Quellensammlungen | 340

Sekundärliteratur | 347

Dank | 371

